

7 Anhang

7.1 Erhebungsinstrumente

7.1.1 Fragebogen für die Onlinebefragung von Wöchnerinnen (Langversion)

Studie zum Thema „Alkohol und Zigaretten in der Schwangerschaft“

Einleitungstext

- » Informationen zum Auftraggeber und zur Ansprechperson für die Erhebung
- » Informationen zur Studie und zum Umgang mit den erhobenen Daten
- » Zustimmung zur Teilnahme

Erhebung

Zuerst stellen wir ein paar allgemeine Fragen zu Ihrer Person.
Alle Angaben werden streng vertraulich behandelt und **anonym** ausgewertet. Die Teilnahme dauert ca. **10 Minuten**.

1. Wie viele Kinder haben Sie?
 - 1
 - 2
 - 3
 - 4
 - 5
 - 6 oder mehr
 - keine Antwort

2. Wird Ihr Kind derzeit gestillt?
 - ja
 - nein
 - keine Antwort

3. Wann haben Sie erfahren, dass Sie schwanger sind?
 - 1. bis 3. Schwangerschaftsmonat (SSW 3–14)
 - 4. bis 6. Schwangerschaftsmonat (SSW 15–28)
 - 7. bis 9. Schwangerschaftsmonat (SSW 29–40)

Rauchen von Zigaretten in der Schwangerschaft

Viele Frauen ändern in der Schwangerschaft bisherige Gewohnheiten wie Ernährung oder Bewegung. Dazu kann auch das Rauchen von Zigaretten oder das Trinken von Alkohol gehören. Manche Frauen hören auf, Alkohol zu trinken und Zigaretten zu rauchen, andere trinken und rauchen in dieser Zeit weniger, andere trinken oder rauchen wie gewohnt weiter.

4. Kennen Sie Frauen, die während der Schwangerschaft Zigaretten geraucht haben?
- ja
 - nein
 - kann ich nicht beurteilen
5. Wie häufig rauchen Sie selbst Zigaretten? Bitte wählen Sie die Antworten, die am ehesten zutreffen, und denken Sie an Ihre eigene, gerade zurückliegende Schwangerschaft.

Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	täglich	fast täglich	manchmal (mindestens 1× pro Monat, aber nicht täglich)	selten (weniger als 1× pro Monat)	nie
in den letzten 12 Monaten vor Beginn der Schwangerschaft	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
1. bis 3. Schwangerschaftsmonat (denken Sie nur an die Zeit, als Sie schon von der Schwangerschaft wussten)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
4. bis 6. Schwangerschaftsmonat	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
7. bis 9. Schwangerschaftsmonat	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
nach der Geburt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

6. Anzahl an Zigaretten an einem üblichen Tag, an dem Sie geraucht haben [Filterfrage; im angegebenen Zeitraum Frage 5]
7. Denken Sie bitte an Ihre Schwangerschaft. Hat Ihr Partner / Ihre Partnerin während dieser Zeit Zigaretten geraucht?
- ja, täglich
 - ja, fast täglich
 - ja, manchmal (mindestens 1 x pro Monat)
 - ja, selten (weniger als 1 x pro Monat)
 - nein
 - Ich habe keinen Partner / keine Partnerin.
 - keine Antwort
8. Waren Sie während der Schwangerschaft regelmäßig dem Zigarettenrauch durch andere Personen ausgesetzt („Passivrauchen“)? Bitte denken Sie nur an Innenräume.
- ja, mehr als eine Stunde täglich
 - ja, bis zu einer Stunde täglich
 - ja, aber nicht täglich
 - nie oder fast nie
 - keine Antwort

9. Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?
Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	stimme vollkommen zu	stimme eher zu	stimme eher nicht zu	stimme überhaupt nicht zu	kann ich nicht beurteilen
Gelegentliches Rauchen während der Schwangerschaft schadet nicht.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Während einer Schwangerschaft sollten Frauen gar nicht rauchen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich finde es gut, dass Ärztinnen/Ärzte und Hebammen Schwangere auf ihr Rauchen ansprechen (z. B. bei Untersuchungen).	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich weiß Bescheid über die Auswirkungen von Zigarettenkonsum während der Schwangerschaft auf mich und mein Baby.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich finde es gut, dass Frauen vom Rauchen in der Schwangerschaft abgeraten wird.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Alkoholische Getränke während der Schwangerschaft

10. Kennen Sie Frauen, die während der Schwangerschaft alkoholische Getränke getrunken haben?
 ja
 nein
 kann ich nicht beurteilen
11. Wie häufig trinken Sie selbst alkoholische Getränke (z. B. Bier, Wein, Spirituosen)? Bitte wählen Sie die Antworten, die am ehesten zutreffen, und denken Sie an Ihre eigene, gerade zurückliegende Schwangerschaft.
Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	täglich	fast täglich	manchmal (mindestens 1× pro Monat, aber nicht täglich)	selten (weniger als 1× pro Monat)	nie
in den letzten 12 Monaten vor Beginn der Schwangerschaft	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
1. bis 3. Schwangerschaftsmonat (denken Sie nur an die Zeit, als Sie schon von der Schwangerschaft wussten)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
4. bis 6. Schwangerschaftsmonat	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
7. bis 9. Schwangerschaftsmonat	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
nach der Geburt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

12. Denken Sie bitte an Ihre Schwangerschaft. Hat Ihr Partner / Ihre Partnerin während dieser Zeit Alkohol getrunken?
- ja, täglich
 - ja, fast täglich
 - ja, manchmal
 - ja, selten (maximal 1x pro Monat)
 - nein
 - Ich habe keinen Partner / keine Partnerin.
 - keine Antwort

13. Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?
Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	stimme vollkommen zu	stimme eher zu	stimme eher nicht zu	stimme überhaupt nicht zu	kann ich nicht beurteilen
Gelegentlich ein Glas Alkohol während der Schwangerschaft schadet nicht.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Während der Schwangerschaft sollten Frauen gar keinen Alkohol trinken.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich finde es gut, dass Ärztinnen/Ärzte und Hebammen Schwangere auf ihren Alkoholkonsum ansprechen (z. B. bei Untersuchungen).	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich weiß Bescheid über die Auswirkungen von Alkoholkonsum während der Schwangerschaft auf mich und mein Baby.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich finde es gut, dass Frauen von Alkoholkonsum in der Schwangerschaft abgeraten wird.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Ihre Erfahrungen mit dem Gesundheitssystem

Das ist die letzte Seite mit inhaltlichen Fragen, danach kommen nur noch wenige Fragen zu Ihrer Person.

14. Wurden Sie während dieser Schwangerschaft irgendwann vom Gesundheitspersonal gefragt, ob Sie Zigaretten rauchen?
- ja, von meiner Frauenärztin / meinem Frauenarzt
 - ja, von meiner Hausärztin / meinem Hausarzt
 - ja, von meiner Hebamme
 - ja, von der Ordinationsassistentin / dem Ordinationsassistenten
 - ja, von anderem Gesundheitspersonal
 - nein
 - kann ich nicht beurteilen

15. Wurden Sie während dieser Schwangerschaft irgendwann vom Gesundheitspersonal über die möglichen Folgen des Zigarettenkonsums in der Schwangerschaft informiert?
- ja, von meiner Frauenärztin / meinem Frauenarzt
 - ja, von meiner Hausärztin / meinem Hausarzt
 - ja, von meiner Hebamme
 - ja, von anderem Gesundheitspersonal
 - Nein, ich wurde nicht informiert.
 - kann ich nicht beurteilen
16. Wurden Sie während dieser Schwangerschaft irgendwann vom Gesundheitspersonal gefragt, ob Sie Alkohol trinken?
- ja, von meiner Frauenärztin / meinem Frauenarzt
 - ja, von meiner Hausärztin / meinem Hausarzt
 - ja, von meiner Hebamme
 - ja, von der Ordinationsassistentin / dem Ordinationsassistenten
 - ja, von anderem Gesundheitspersonal
 - nein
 - kann ich nicht beurteilen
17. Wurden Sie während dieser Schwangerschaft irgendwann über mögliche Folgen von Alkoholkonsum in der Schwangerschaft informiert?
- ja, von meiner Frauenärztin / meinem Frauenarzt
 - ja, von meiner Hausärztin / meinem Hausarzt
 - ja, von meiner Hebamme
 - ja, von anderem Gesundheitspersonal
 - Nein, ich wurde nicht informiert.
 - kann ich nicht beurteilen

Angaben zu Ihrer Person und zu Ihrem Hintergrund

Auf den letzten zwei Seiten stellen wir Ihnen ein paar allgemeine Fragen, damit wir im Bericht zusammenfassend beschreiben können, was für Personen an der Studie teilgenommen haben.

18. Ihr Alter:
- 16-17 Jahre
 - 18-24 Jahre
 - 25-29 Jahre
 - 30-34 Jahre
 - 35-39 Jahre
 - 40 Jahre oder mehr
19. In welchem Bezirk wohnen Sie?
- 1. Bezirk – Innere Stadt
 - 2. Bezirk – Leopoldstadt

- 3. Bezirk – Landstraße
- 4. Bezirk – Wieden
- 5. Bezirk – Margareten
- 6. Bezirk – Mariahilf
- 7. Bezirk – Neubau
- 8. Bezirk – Josefstadt
- 9. Bezirk – Alsergrund
- 10. Bezirk – Favoriten
- 11. Bezirk – Simmering
- 12. Bezirk – Meidling
- 13. Bezirk – Hietzing
- 14. Bezirk – Penzing
- 15. Bezirk – Rudolfsheim-Fünfhaus
- 16. Bezirk – Ottakring
- 17. Bezirk – Hernals
- 18. Bezirk – Währing
- 19. Bezirk – Döbling
- 20. Bezirk – Brigittenau
- 21. Bezirk – Floridsdorf
- 22. Bezirk – Donaustadt
- 23. Bezirk – Liesing
- Ich wohne außerhalb Wiens.
- keine Antwort

20. In welchem Land sind Sie geboren?

- Österreich
- Bosnien und Herzegowina
- Bulgarien
- Deutschland
- Kroatien
- Polen
- Rumänien
- Serbien
- Slowakei
- Türkei
- Ungarn
- anderes Land
- keine Antwort

21. In welchem anderen Land wurden Sie geboren? [Filterfrage]

22. In welchem Land wurde Ihre Mutter geboren?

- Österreich
- Bosnien und Herzegowina
- Bulgarien

- Deutschland
- Kroatien
- Polen
- Rumänien
- Serbien
- Slowakei
- Türkei
- Ungarn
- anderes Land
- keine Antwort

23. In welchem Land wurde Ihr Vater geboren?

- Österreich
- Bosnien und Herzegowina
- Bulgarien
- Deutschland
- Kroatien
- Polen
- Rumänien
- Serbien
- Slowakei
- Türkei
- Ungarn
- anderes Land
- keine Antwort

24. Haben Sie derzeit einen fixen Partner / eine fixe Partnerin?

- Ja, wir leben zusammen in einem Haushalt.
- Ja, wir leben in getrennten Haushalten.
- Nein, ich habe derzeit keine fixe Partnerin / keinen fixen Partner.
- keine Antwort

25. Was ist Ihre höchste erfolgreich abgeschlossene (schulische) Ausbildung?

- keine abgeschlossene Schulbildung
- Hauptschule, Unterstufe AHS, Mittelschule, Sonderschule
- Lehre, BMS (z. B. Fachschule, Handelsschule)
- AHS- oder BHS-Matura (z. B. HAK, HTL)
- Kolleg mit Hochschulcharakter
- Abschluss an einer Universität oder (Fach-)Hochschule
- keine Antwort

26. Was war Ihre überwiegende berufliche Situation unmittelbar vor dem Mutterschutz?*

- berufstätig
- in Ausbildung (Schülerin, Studentin)

- arbeitslos oder nicht berufstätig
- karenziert
- überwiegend im Haushalt tätig
- keine Antwort

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Ihre Erfahrungen rund um das Thema Alkohol und Zigaretten in der Schwangerschaft werden uns helfen, zukünftige Schwangere besser zu unterstützen und die Schwangerenvorsorge zu verbessern.

Schwangerschaft und Geburt sind mitunter herausfordernd. Hier bekommen Sie Hilfe:

Psychiatrische Soforthilfe (0–24 Uhr): 01/313 30

Sozialpsychiatrischer Notdienst: 01/310 87 79

Wenn Sie Fragen haben oder ein Beratungsangebot in Anspruch nehmen möchten, dann finden Sie bei den folgenden Anlaufstellen Hilfe.

Zigaretten

Das **Rauchfrei Telefon:** +43 800 810 013 (Mo bis Fr von 10 bis 18 Uhr), info@rauchfrei.at die kostenfreie **Rauchfrei App** unter rauchfreiapp.at

Rauchentwöhnung für Versicherte aller Kassen in den Gesundheitszentren der ÖGK – weitere Informationen bei Ihrer Krankenkasse

Alkohol

Regionales Kompetenzzentrum: Tel. +43 1 4000 53 640, kompetenzzentrum@suchthilfe.at

Finanziert wird die Studie von der Stadt Wien (Büro für Frauengesundheit und Gesundheitsziele), der Wiener Gesundheitsförderung und der Sucht- und Drogenkoordination Wien GmbH.

7.1.2 Fragebogen für die Onlinebefragung von Wöchnerinnen (Kurzversion)

Studie zum Thema „Alkohol und Zigaretten in der Schwangerschaft“

Einleitungstext

- » Informationen zum Auftraggeber und zur Ansprechperson für die Erhebung
- » Informationen zur Studie und zum Umgang mit den erhobenen Daten
- » Zustimmung zur Teilnahme
- » Sprachauswahl: Deutsch, Englisch, Polnisch, Türkisch

Erhebung

Viele Frauen ändern in der Schwangerschaft bisherige Gewohnheiten wie Ernährung oder Bewegung. Dazu kann auch das Rauchen von Zigaretten oder das Trinken von Alkohol gehören. Manche Frauen hören auf, Alkohol zu trinken und Zigaretten zu rauchen, andere trinken und rauchen in dieser Zeit weniger, andere trinken oder rauchen wie gewohnt weiter.

1. Wann haben Sie erfahren, dass Sie schwanger sind?
 - 1. bis 3. Schwangerschaftsmonat (SSW 3–14)
 - 4. bis 6. Schwangerschaftsmonat (SSW 15–28)
 - 7. bis 9. Schwangerschaftsmonat (SSW 29–40)

Rauchen von Zigaretten in der Schwangerschaft

2. Wie häufig rauchen Sie Zigaretten? Bitte wählen Sie die Antworten, die am ehesten zutreffen, und denken Sie an Ihre eigene, gerade zurückliegende Schwangerschaft.

Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	täglich	fast täglich	manchmal (mindestens 1× pro Monat, aber nicht täglich)	selten (weniger als 1× pro Monat)	nie
in den letzten 12 Monaten vor Beginn der Schwangerschaft	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
1. bis 3. Schwangerschaftsmonat (denken Sie nur an die Zeit, als Sie schon von der Schwangerschaft wussten)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
4. bis 6. Schwangerschaftsmonat	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
7. bis 9. Schwangerschaftsmonat	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
nach der Geburt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

3. Anzahl an Zigaretten an einem üblichen Tag, an dem Sie geraucht haben [Filterfrage; im angegebenen Zeitraum Frage 2]

Alkoholische Getränke während der Schwangerschaft

4. Wie häufig trinken Sie alkoholische Getränke (z. B. Bier, Wein, Spirituosen)? Bitte wählen Sie die Antworten, die am ehesten zutreffen, und denken Sie an Ihre eigene, gerade zurückliegende Schwangerschaft.

Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	täglich	fast täglich	manchmal (mindestens 1x pro Monat, aber nicht täglich)	selten (weniger als 1x pro Monat)	nie
in den letzten 12 Monaten vor Beginn der Schwangerschaft	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
1. bis 3. Schwangerschaftsmonat (denken Sie nur an die Zeit, als Sie schon von der Schwangerschaft wussten)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
4. bis 6. Schwangerschaftsmonat	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
7. bis 9. Schwangerschaftsmonat	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
nach der Geburt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Angaben zu Ihrer Person und zu Ihrem Hintergrund

Auf den letzten zwei Seiten stellen wir Ihnen ein paar allgemeine Fragen, damit wir im Bericht zusammenfassend beschreiben können, was für Personen an der Studie teilgenommen haben.

5. Wird Ihr Kind derzeit gestillt?
 - ja
 - nein
 - keine Antwort

6. Ihr Alter:
 - 16-17 Jahre
 - 18-24 Jahre
 - 25-29 Jahre
 - 30-34 Jahre
 - 35-39 Jahre
 - 40 Jahre oder mehr

7. In welchem Land sind Sie geboren?
 - Österreich
 - Bosnien und Herzegowina
 - Bulgarien
 - Deutschland
 - Kroatien
 - Polen
 - Rumänien
 - Serbien
 - Slowakei
 - Türkei
 - Ungarn
 - anderes Land
 - keine Antwort

8. In welchem anderen Land wurden Sie geboren? [Filterfrage]

9. In welchem Land wurde Ihre Mutter geboren?

- Österreich
- Bosnien und Herzegowina
- Bulgarien
- Deutschland
- Kroatien
- Polen
- Rumänien
- Serbien
- Slowakei
- Türkei
- Ungarn
- anderes Land
- keine Antwort

10. In welchem Land wurde Ihr Vater geboren?

- Österreich
- Bosnien und Herzegowina
- Bulgarien
- Deutschland
- Kroatien
- Polen
- Rumänien
- Serbien
- Slowakei
- Türkei
- Ungarn
- anderes Land
- keine Antwort

11. Was ist Ihre höchste erfolgreich abgeschlossene (schulische) Ausbildung?

- keine abgeschlossene Schulbildung
- Hauptschule, Unterstufe AHS, Mittelschule, Sonderschule
- Lehre, BMS (z. B. Fachschule, Handelsschule)
- AHS- oder BHS-Matura (z. B. HAK, HTL)
- Kolleg mit Hochschulcharakter
- Abschluss an einer Universität oder (Fach-)Hochschule
- keine Antwort

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Ihre Erfahrungen rund um das Thema Alkohol und Zigaretten in der Schwangerschaft werden uns helfen, zukünftige Schwangere besser zu unterstützen und die Schwangerenvorsorge zu verbessern.

Schwangerschaft und Geburt sind mitunter herausfordernd. Hier bekommen Sie Hilfe:

Psychiatrische Soforthilfe (0–24 Uhr): 01/313 30

Sozialpsychiatrischer Notdienst: 01/310 87 79

Wenn Sie Fragen haben oder ein Beratungsangebot in Anspruch nehmen möchten, dann finden Sie bei den folgenden Anlaufstellen Hilfe.

Zigaretten

Das **Rauchfrei Telefon:** +43 800 810 013 (Mo bis Fr von 10 bis 18 Uhr), info@rauchfrei.at die kostenfreie **Rauchfrei App** unter rauchfreiapp.at

Rauchentwöhnung für Versicherte aller Kassen in den Gesundheitszentren der ÖGK – weitere Informationen bei Ihrer Krankenkasse

Alkohol

Regionales Kompetenzzentrum: Tel. +43 1 4000 53 640, kompetenzzentrum@suchthilfe.at

Finanziert wird die Studie von der Stadt Wien (Büro für Frauengesundheit und Gesundheitsziele), der Wiener Gesundheitsförderung und der Sucht- und Drogenkoordination Wien GmbH.

7.1.3 Interviewleitfaden Schwangere

Einleitung und Informationen über die Studie

Vorstellung und Informationen

- » Die Studie erfolgt im Auftrag des **Wiener Büros für Frauengesundheit**.
- » Wir wollen verstehen, wie mit den Themen Alkoholkonsum und Rauchen in der **Schwangerenvorsorge** umgegangen wird, welche Informationen Schwangere erhalten, welche Hilfsangebote sie nutzen und was es Frauen allgemein schwer oder leicht machen kann, Unterstützung anzunehmen bzw. zu bekommen.
- » Durch Ihre Teilnahme an dem Interview können Sie dazu beitragen, in Zukunft die Versorgung anderer Schwangerer zu verbessern.
- » Als Dankeschön bekommen Sie von uns einen **Gutschein von BIPA im Wert von EUR 10**, der Ihnen nach dem Interview per Mail zugeschickt wird.
- » Ihre Teilnahme ist **selbstverständlich freiwillig**. Sie können das Interview jederzeit beenden, und Sie müssen auch nicht alle Fragen beantworten.
- » Ihre Erfahrungen sind für die Studie sehr wichtig, und es ist für die Studie egal, ob Sie **selbst in der Schwangerschaft rauchen oder trinken** oder nicht. Wir sind an Ihren konkreten Erfahrungen und Einschätzungen interessiert, das heißt, es gibt **keine richtigen oder falschen**

Antworten. Insgesamt werden wir 35 Frauen aus Wien befragen, um verschiedenste Erfahrungen umfassend abzubilden.

- » Ihre Antworten werden **vertraulich** behandelt. Die Mitschrift des Interviews wird gespeichert, ausgewertet und kann in anonymisierter Form in Berichten, Präsentationen und sonstigen wissenschaftlichen Publikationen verwertet werden. Wenn wir im Bericht Aussagen wiedergeben, dann nur wie z. B. „Eine werdende Mutter berichtete, dass ...“. Weder wird im Bericht Ihr Name aufscheinen, noch wird dieser der Auftraggeberin bekanntgegeben.
- » Das Interview dauert **etwa 20 Minuten**. Passt das für Sie? / Bis wann haben Sie Zeit?
- » Haben Sie noch Fragen, bevor wir beginnen?
- » Dann darf ich noch **nachfragen**:
 - » In der wievielten Schwangerschaftswoche sind Sie?
 - » Wo lassen Sie Ihre Vorsorgeuntersuchungen für die Schwangerschaft durchführen?
 - » Wie haben Sie von der Studie erfahren?
- » **Sind Sie mit der Teilnahme am Interview und der Verwertung des Interviews in unserer Studie einverstanden?** Falls ja: Dann werde ich jetzt mit dem Interview beginnen.
- » Wir werden **drei Themenblöcke** behandeln: 1. Wie Alkohol und Rauchen während der Schwangerschaft thematisiert wurden, 2. Was für Informationen Sie bekommen haben, 3. Wie es mit Unterstützung und Hilfsangeboten aussieht. Zum Schluss fragen wir dann noch ein paar Angaben zu Ihrer Person ab.
- » Ich werde im Interview nach Ihren Erfahrungen in Bezug auf **Zigaretten sowie in Bezug auf Alkohol** fragen. Bitte denken Sie immer an beides.

Thematisieren von Alkohol und Rauchen während der Schwangerschaft

In der Schwangerschaft ist man als werdende Mutter mit vielen verschiedenen Gesundheitsthemen befasst. Bei den Vorsorgeuntersuchungen bzw. bei der Geburtsvorbereitung werden manche dieser Themen von Ärztinnen/Ärzten bzw. Hebammen angesprochen.

1. Erinnern Sie sich bitte an Ihre Schwangerenvorsorgeuntersuchungen zurück. Wie war denn das bei Ihnen: Wurden Sie jemals darauf angesprochen, ob Sie Alkohol trinken oder ob Sie Zigaretten rauchen? *wenn ja*: Können Sie genauer beschreiben, wie das Gespräch über Ihren Alkoholkonsum bzw. das Rauchen abgelaufen ist? Wer hat den Konsum erfragt?
 - 2.2. Können Sie sich noch erinnern, wie der Arzt / die Ärztin / die Hebamme / das Gesundheitspersonal die Frage **formuliert** hat?
 - 2.3. Wurde auch der Konsum **vor der Schwangerschaft** angesprochen?
 - 2.4. Wie haben Sie das Verhalten der Frauenärztin / des Frauenarztes, der Hebamme / der Person erlebt?
 - 2.5. War das Gespräch mit **der Frauenärztin / dem Frauenarzt** / der Hebamme / dem Gesundheitspersonal so, dass Sie das Gefühl hatten, offen und **ehrlich** über Ihren Konsum sprechen zu können bzw. Fragen stellen zu können?
 - 2.6. Wie ist es Ihnen damit gegangen?
3. *wenn nein*: Was glauben Sie, könnten Gründe sein, warum Sie nicht gefragt wurden, ob Sie Alkohol trinken oder Zigaretten rauchen?

Informationen über Alkohol- und Nikotinkonsum während der Schwangerschaft

Gerade in der Schwangerschaft bekommt man viele Informationen zu sehr unterschiedlichen Gesundheitsthemen.

4. Erinnern Sie sich bitte an Ihre Vorsorgeuntersuchungen: Haben Sie von Ihrer Frauenärztin / Ihrem Frauenarzt, Ihrer Hebamme oder anderem Gesundheitspersonal Informationen zu Alkohol und Nikotin in der Schwangerschaft bekommen? Das kann schriftlich oder mündlich gewesen sein.
5. *wenn ja*: Können Sie genauer beschreiben, woran Sie sich erinnern können?
 - 5.1. Von **wem** haben Sie Informationen bekommen?
 - 5.2. Waren die Informationen mündlich oder schriftlich?
 - 5.3. Zu welchen **Themen** haben Sie Informationen bekommen?
 - 5.3.1. Welche Empfehlungen zu **eigenem Konsum während der Schwangerschaft** haben Sie bekommen?
 - 5.3.2. Welche Informationen über **Auswirkungen auf das ungeborene Baby** haben Sie bekommen?
 - 5.3.3. Welche Informationen zum **Passivrauchen** haben Sie bekommen?
 - 5.3.4. Welche Empfehlungen zu **Alkohol bzw. Tabak/Nikotin in der Stillzeit** haben Sie bekommen?
6. *alle*: Bei welchen anderen Gelegenheiten sind Sie mit dem Thema Alkohol und Nikotin in der Schwangerschaft bzw. mit Auswirkungen von Alkohol und Nikotin auf das ungeborene Baby befasst gewesen?
 - 6.1. Haben Sie sich aktiv um Informationen bemüht, oder haben Sie Informationen bekommen? Von wem?
 - 6.2. An welche Informationen können Sie sich erinnern?
7. *alle*: Welches Informationsmaterial zum Thema Alkohol und Nikotin in der Schwangerschaft kennen Sie, falls überhaupt?
 - 7.1. Kennen Sie die Broschüre „Auszeit für Ihr Baby“? Haben Sie die Broschüre gelesen?
8. *falls Informationen*: Welche Informationen zu Alkohol und Nikotin waren hilfreich, welche weniger, und welche Informationen hätten Sie gerne gehabt?
 - 8.1. Welche Informationen waren besonders hilfreich?
 - 8.2. Welche Informationen waren nicht hilfreich / beängstigend?
 - 8.3. Welche Informationen haben Ihnen gefehlt, welche hätten Sie gebraucht?
9. Wenn Sie gerne Informationen zu Alkohol und Rauchen in der Schwangerschaft hätten: An wen würden Sie sich wenden? Wo würden Sie nach Informationen suchen?

Unterstützung und Hilfsangebote während der Schwangerschaft

Manche Frauen, die Alkohol trinken oder Zigaretten rauchen, hören während der Schwangerschaft auf, Alkohol zu trinken und Zigaretten zu rauchen, andere trinken und rauchen in dieser Zeit weniger, andere trinken oder rauchen wie gewohnt weiter.

10. Wie war das bei Ihnen? Welche Überlegungen haben für Sie eine Rolle gespielt, ob Sie weiterhin rauchen/trinken, reduzieren oder aufhören?
11. *falls reduziert/aufgehört*: Was hat Ihnen geholfen, weniger zu trinken / zu rauchen?
12. *falls reduziert/aufgehört*: Wie hat Ihr Freundeskreis / Ihre Familie darauf reagiert, dass Sie nichts/weniger trinken oder rauchen wollen, weil Sie schwanger sind?
 - 12.1 Wie hat Ihr Partner reagiert?
13. *alle*: Welche Möglichkeiten hat Ihre Ärztin / Ihr Arzt oder Ihre Hebamme angesprochen, um das Trinken/Rauchen zu reduzieren bzw. zu beenden?
 - 13.1 Welche waren hilfreich, welche weniger hilfreich?
 - 13.2 Wurden Ihnen Ansprechpartner / Adressen von Einrichtungen genannt?
 - 13.3 Haben Sie Informationen zu Unterstützungsmöglichkeiten bekommen, obwohl Sie angegeben haben, nicht zu trinken bzw. zu rauchen?
14. *falls nicht aufgehört*: Hätten Sie sich weitere Hilfestellungen gewünscht? Wenn ja, welche?

Zugänglichkeit von Unterstützungsangeboten

15. *alle*: Was könnten Gründe dafür sein, dass schwangere Frauen, die Alkohol trinken oder Zigaretten rauchen, sich schwertun, Hilfe in Anspruch zu nehmen?
 - 15.1 *nur falls selber kein Konsum*: Kennen Sie selber Frauen, die während der Schwangerschaft Alkohol getrunken oder Zigaretten geraucht haben?
16. *alle*: Wie müssen Ihrer Meinung nach Hilfsangebote aussehen, damit eine schwangere Frau diese nutzen kann?

Weitere Aspekte

17. Gibt es noch etwas, was Sie uns zum Thema Alkoholkonsum und Tabakkonsum in der Schwangerenvorsorge und -aufklärung bzw. Hilfsangebote sagen wollen, etwas, was Ihnen noch wichtig erscheint und über das wir noch nicht gesprochen haben?
18. Gibt es andere Themen zur Frauengesundheit, die Ihnen wichtig sind und bei denen Sie sich (mehr) Informationen oder Unterstützung wünschen bzw. gewünscht hätten?

Angaben zur Person

Darf ich zum Schluss noch ein paar Angaben zu Ihrer Person (z. B. Ihr Alter) abfragen, damit wir im Bericht zusammenfassend beschreiben können, was für Personen an der Studie teilgenommen haben?

1. Wie alt sind Sie?
2. In welchem Land sind Sie geboren?
 - 2.1. Österreich
 - 2.2. anderes, und zwar:
3. In welchem Land ist Ihre Mutter geboren?
 - 3.1. Österreich
 - 3.2. anderes, und zwar:
4. In welchem Land ist Ihr Vater geboren?
 - 4.1. Österreich
 - 4.2. anderes, und zwar:
5. Haben Sie derzeit einen fixen Partner oder eine fixe Partnerin?
 - 5.1. Ja, wir leben zusammen in einem Haushalt.
 - 5.2. Ja, wir leben nicht zusammen in einem Haushalt.
 - 5.3. Nein, ich habe derzeit keine fixe Partnerin / keinen fixen Partner.
 - 5.4. keine Antwort
6. Was ist Ihr höchster Bildungsabschluss?
 - 6.1. keine abgeschlossene Schulbildung
 - 6.2. Hauptschule, Unterstufe AHS, Mittelschule, Sonderschule
 - 6.3. Lehre, BMS (z. B. Fachschule, Handelsschule)
 - 6.4. AHS, BHS (z. B. HAK)
 - 6.5. Kolleg mit Hochschulcharakter
 - 6.6. Abschluss an einer Universität oder (Fach-)Hochschule
 - 6.7. keine Antwort
7. Sind Sie bereits in Mutterschutz? Was war Ihre überwiegende berufliche Situation vor dem Mutterschutz? (bzw. *falls nicht*: Was ist derzeit Ihre überwiegende berufliche Situation?)
 - 7.1. berufstätig
 - 7.2. in Ausbildung (Schülerin, Studentin)
 - 7.3. arbeitslos oder nicht berufstätig
 - 7.4. karenziert
 - 7.5. überwiegend im Haushalt tätig
 - 7.6. keine Antwort

Abschluss

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Wir senden Ihnen Ihren **Gutschein** im Lauf des Tages zu und bitten Sie, uns eine kurze Antwort per Mail für die Buchhaltung zu schicken.

7.1.4 Leitfaden Fokusgruppen

7.1.5 Fragebogen für die Onlinebefragung von Gesundheitspersonal

Alkohol und Rauchen als Themen in der Schwangerenvorsorge²⁹

Einleitung

Das Kompetenzzentrum Sucht der Gesundheit Österreich GmbH führt im Auftrag der Stadt Wien eine Studie zu Alkohol und Nikotin in der Schwangerschaft und Stillzeit durch. Dabei werden neben schwangeren Frauen und Wöchnerinnen auch Hebammen und Fachärztinnen und Fachärzte für Gynäkologie und Geburtshilfe befragt.

Die vorliegende **Kurzbefragung** soll die Expertise und Erfahrungen von Gynäkologinnen und Gynäkologen zu Alkohol und Rauchen als Themen in der Schwangerenvorsorge erheben. Die Onlinebefragung ist anonym, Antworten werden streng vertraulich behandelt und nur aggregiert ausgewertet. Ergebnisse werden in Form eines Berichts an das Büro für Frauengesundheit und Gesundheitsziele der Stadt Wien übermittelt und in wissenschaftlichen Publikationen und Vorträgen veröffentlicht.

Das Ausfüllen nimmt ca. **4 Minuten** in Anspruch. Durch das Abschicken des Fragebogens bestätigen Sie, dass Sie mit der Teilnahme an der Studie einverstanden sind.

1. Für wie problematisch halten Sie das gelegentliche Rauchen in der Schwangerschaft?
 - problematisch
 - eher problematisch
 - eher unproblematisch
 - unproblematisch

2. Für wie problematisch halten Sie ein gelegentliches Glas Alkohol in der Schwangerschaft?
 - problematisch
 - eher problematisch
 - eher unproblematisch
 - unproblematisch

3. Welchen Stellenwert hat das Thema **Rauchen** für Sie im Vergleich zu anderen Gesundheitsthemen in der Schwangerenvorsorge? Bitte denken Sie auch an den gelegentlichen Konsum.
 - sehr wichtig

29

Der Fragebogen für Hebammen ist bis auf die Anrede (statt „Patientin“ „betreute Frau“) identisch mit jenem für Gynäkologinnen und Gynäkologen und wird deshalb hier nicht eigens angeführt.

- eher wichtig
 - eher unwichtig
 - unwichtig
4. Welchen Stellenwert hat das Thema **Alkohol** für Sie im Vergleich zu anderen Gesundheitsthe-
men in der Schwangerenvorsorge? Bitte denken Sie auch an den gelegentlichen Konsum.
- sehr wichtig
 - eher wichtig
 - eher unwichtig
 - unwichtig
5. Bei welchen Ihrer schwangeren Patientinnen erheben Sie das Rauchverhalten?
- ausnahmslos bei jeder Schwangeren
 - bei den meisten Schwangeren
 - bei manchen Frauen (z. B. wenn anamnestisch Rauchen vor der Schwangerschaft vorliegt oder bestimmte Anzeichen einen aktuellen Konsum von Zigaretten vermuten lassen)
 - Ich erhebe das Rauchverhalten nicht.
 - keine Angabe
6. Bei welchen Ihrer schwangeren Patientinnen erheben Sie den Konsum von Alkohol?
- ausnahmslos bei jeder Schwangeren
 - bei den meisten Schwangeren
 - bei manchen Frauen (z. B. wenn anamnestisch Alkoholkonsum vor der Schwangerschaft vorliegt oder bestimmte Anzeichen einen aktuellen Konsum vermuten lassen)
 - Ich erhebe den Alkoholkonsum nicht.
 - keine Angabe
7. Erheben Sie, ob Ihre schwangere Patientin Passivrauch ausgesetzt ist?
- immer
 - häufig
 - manchmal
 - nie
 - keine Angabe
8. Erheben Sie, ob Ihre schwangere Patientin alternative Nikotinprodukte konsumiert (E-Zigaret-
ten, Nikotinbeutel, Vapes ...)?
- immer
 - häufig
 - manchmal
 - nie
 - keine Angabe
9. Welche Schwangere informieren Sie über die Auswirkungen von Rauchen in der Schwanger-
schaft?
- alle Schwangere, auch Frauen, die nicht rauchen

- nur Schwangere, die angeben zu rauchen
 - ich informiere nicht über die Auswirkungen von Rauchen
 - keine Angabe
10. Welche Schwangeren informieren Sie über die Auswirkungen von Alkoholkonsum in der Schwangerschaft?
- alle Schwangeren, auch Frauen die keinen Alkohol trinken
 - nur Schwangere, die angeben, Alkohol zu trinken
 - Ich informiere nicht über die Auswirkungen von Alkoholkonsum in der Schwangerschaft.
 - keine Angabe
11. *nur wenn bei Frage 9 oder 10 mit „alle“ oder „nur“ geantwortet wurde:* Wie informieren Sie Ihre schwangeren Patientinnen über Alkohol und Nikotin? (Mehrfachantworten sind möglich)
- mündlich
 - Broschüre/Folder liegt in der Praxis auf
 - Broschüre/Folder liegt dem Mutter-Kind-Pass bei
 - Plakate in der Praxis
 - Ich vermittele weiter zur Beratung.
 - Ich verweise auf Apps, z. B. die „Rauchfrei App“.
 - Ich verweise auf Informationswebsites (z. B. Geburtsinfo Wien, Gesundheit.gv.at)
 - anders, und zwar:
 - keine Angabe
12. Welche Empfehlungen geben Sie Ihren schwangeren Patientinnen in Bezug auf Rauchverhalten und Nikotinkonsum?
- kompletter Rauchstopp
 - Reduktion / möglichst wenig rauchen
 - Umstieg auf Nikotinersatzprodukte
 - anderes, und zwar:
 - keine Angabe
13. Welche Empfehlungen geben Sie Ihren schwangeren Patientinnen in Bezug auf den Konsum von Alkohol?
- Verzicht auf jeglichen Alkoholkonsum
 - Reduktion des Alkoholkonsums
 - anderes, und zwar:
 - keine Angabe
14. Bestimmte Hürden können das Thematisieren von Alkoholkonsum und Rauchen in der Schwangerenvorsorge erschweren. Welche Hürden spielen in Ihrer Tätigkeit als Gynäkologin/ Gynäkologe **neben mangelnden zeitlichen Ressourcen** die wichtigste Rolle? (Mehrfachantworten möglich)
- Ich möchte schwangere Frauen damit nicht belasten, stressen oder ängstigen.
 - Ich fühle mich unsicher, wie ich das Gespräch gestalten soll.

- Ich bin unsicher, wie die aktuellen Empfehlungen zu Alkohol und Rauchen in der Schwangerschaft lauten.
- Mir fehlen Informationen zu Unterstützungsangeboten für rauchende oder Alkohol konsumierende Schwangere.
- Ich habe den Eindruck, ich kann damit wenig verändern.
- andere Hürden, und zwar
- Es bestehen keine Hürden.
- keine Angabe

Abschließend noch drei Fragen zu Ihrer Person

1. Ihr Geschlecht:
 - weiblich
 - männlich
 - divers

2. Wo üben Sie Ihre Tätigkeit als Gynäkologin/Gynäkologe überwiegend aus?
 - im niedergelassenen Bereich
 - im stationären Bereich
 - keine Angabe

3. Wie lange sind Sie als Gynäkologin bzw. Gynäkologe tätig?
 - kürzer als 5 Jahre
 - 5–9 Jahre
 - 10–19 Jahre
 - 20–29 Jahre
 - 30 Jahre oder länger
 - keine Angabe

4. Haben Sie schon einmal eine Fortbildung speziell zum Thema Alkohol und Nikotin in der Schwangerschaft gemacht?
 - ja
 - nein
 - keine Angabe

Vielen herzlichen Dank für Ihre Teilnahme!

Ein Leitfaden zur medizinischen Beratung schwangerer Frauen beim Rauch- und Alkoholverzicht steht unter <https://www.wien.gv.at/gesundheit/beratung-vorsorge/frauen/frauengesundheit/pdf/medizinische-beratung-schwangere.pdf> zur Verfügung.

Bei Fragen oder Kommentaren erreichen Sie uns unter befragung.wien@goeg.at. Unter https://goeg.at/befragung_schwangere_2022 finden Sie weitere Projektinformationen.

7.1.4 Leitfaden Fokusgruppen

7.1.5 Fragebogen für die Onlinebefragung von Gesundheitspersonal

Alkohol und Rauchen als Themen in der Schwangerenvorsorge²⁹

Einleitung

Das Kompetenzzentrum Sucht der Gesundheit Österreich GmbH führt im Auftrag der Stadt Wien eine Studie zu Alkohol und Nikotin in der Schwangerschaft und Stillzeit durch. Dabei werden neben schwangeren Frauen und Wöchnerinnen auch Hebammen und Fachärztinnen und Fachärzte für Gynäkologie und Geburtshilfe befragt.

Die vorliegende **Kurzbefragung** soll die Expertise und Erfahrungen von Gynäkologinnen und Gynäkologen zu Alkohol und Rauchen als Themen in der Schwangerenvorsorge erheben. Die Onlinebefragung ist anonym, Antworten werden streng vertraulich behandelt und nur aggregiert ausgewertet. Ergebnisse werden in Form eines Berichts an das Büro für Frauengesundheit und Gesundheitsziele der Stadt Wien übermittelt und in wissenschaftlichen Publikationen und Vorträgen veröffentlicht.

Das Ausfüllen nimmt ca. **4 Minuten** in Anspruch. Durch das Abschicken des Fragebogens bestätigen Sie, dass Sie mit der Teilnahme an der Studie einverstanden sind.

1. Für wie problematisch halten Sie das gelegentliche Rauchen in der Schwangerschaft?
 - problematisch
 - eher problematisch
 - eher unproblematisch
 - unproblematisch
2. Für wie problematisch halten Sie ein gelegentliches Glas Alkohol in der Schwangerschaft?
 - problematisch
 - eher problematisch
 - eher unproblematisch
 - unproblematisch
3. Welchen Stellenwert hat das Thema **Rauchen** für Sie im Vergleich zu anderen Gesundheitsthemen in der Schwangerenvorsorge? Bitte denken Sie auch an den gelegentlichen Konsum.
 - sehr wichtig

29

Der Fragebogen für Hebammen ist bis auf die Anrede (statt „Patientin“ „betreute Frau“) identisch mit jenem für Gynäkologinnen und Gynäkologen und wird deshalb hier nicht eigens angeführt.

7.2 Beschreibung der Teilnehmer:innen

7.2.1 Onlinebefragung von Wöchnerinnen

7.2.1.1 Soziodemographische Daten

Tabelle 7.1:

Soziodemografische Daten der Teilnehmerinnen an der Onlinebefragung von Wöchnerinnen

	Gesamt (n = 888)	Gesamt in Prozent	Kurzversion in Prozent (n = 443)	Langversion in Prozent (n = 445)	p-Wert**
Altersklassen					p = 0,076
18–24 Jahre	59	6,6 %	5,4 %	7,9 %	
25–29 Jahre	212	23,9 %	25,3 %	22,5 %	
30–34 Jahre	322	36,3 %	39,5 %	33,0 %	
35–39 Jahre	223	25,1 %	22,3 %	27,9 %	
40 Jahre und mehr	72	8,1 %	7,4 %	8,8 %	
Geburtsland					p = 0,124
Österreich	516	58,1 %	57,1 %	59,1 %	
Bosnien und Herze- gowina	34	3,8 %	5,6 %	2,0 %	
Deutschland	31	3,5 %	2,5 %	4,5 %	
Polen	19	2,1 %	2,0 %	2,3 %	
Rumänien	25	2,8 %	3,6 %	2,0 %	
Serbien	47	5,3 %	5,0 %	5,6 %	
Türkei	18	2,0 %	2,0 %	2,0 %	
anderes Land	185	20,9 %	20,5 %	21,1 %	
keine Antwort	13	1,5 %	1,6 %	1,5 %	
Migrationshinter- grund*					p = 0,096
nein	409	46,1%	42,2%	49,9%	
ja	461	51,9%	55,5%	48,3%	
<i>1. Generation</i>	<i>348</i>	<i>39,2%</i>	<i>40,9%</i>	<i>37,5%</i>	
<i>2. Generation</i>	<i>113</i>	<i>12,7%</i>	<i>14,7%</i>	<i>10,8%</i>	
keine Angabe mög- lich	18	2,0%	2,3%	1,8%	
höchster Bildungsab- schluss					
kein Abschluss	10	1,1 %	1,1 %	1,1 %	p = 0,434
Pflichtschulabschluss	59	6,6 %	7,7 %	5,6 %	
Lehre, BMS	154	17,3 %	15,8 %	18,9 %	
Matura (AHS, BHS)	142	16,0 %	15,8 %	16,2 %	
Kolleg mit Hoch- schulcharakter	41	4,6 %	3,6 %	5,6 %	

	Gesamt (n = 888)	Gesamt in Prozent	Kurzversion in Prozent (n = 443)	Langversion in Prozent (n = 445)	p-Wert**
Universität, Fachhochschule	459	51,7 %	52,8 %	50,6 %	
keine Antwort	23	2,6 %	3,2 %	2,0 %	

*Migrationshintergrund (entsprechend der Definition der Statistik Austria: „Als Personen mit Migrationshintergrund werden hier Menschen bezeichnet, deren beide Elternteile im Ausland geboren wurden. Diese Gruppe lässt sich in Angehörige der ersten Generation (Personen, die selbst im Ausland geboren wurden) und in Angehörige der zweiten Generation (Kinder von zugewanderten Personen, die aber selbst im Inland zur Welt gekommen sind) untergliedern. Diese Definition des Migrationshintergrundes folgt den ‚Recommendations for the 2020 censuses of population and housing‘, Seite 136, der United Nations Economic Commission for Europe (UNECE).“ (Quelle: <https://www.statistik.at/statistiken/bevoelkerung-und-soziales/bevoelkerung/migration-und-einbuengerung/migrationshintergrund>)

**Pearson's χ^2 Test bzw. Fisher's Exact Test

Quelle: GÖ FP

Tabelle 7.2:
Soziodemografische Daten der Teilnehmerinnen an der Onlinebefragung der Wöchnerinnen –
Langversion

	Langversion gesamt (n = 445)	Langversion in Prozent
berufliche Situation vor dem Mutterschutz		
berufstätig	354	79,6 %
in Ausbildung (Schülerin, Studentin)	19	4,3 %
arbeitslos oder nicht berufstätig	30	6,7 %
karenziert	20	4,5%
überwiegend im Haushalt tätig	12	2,7 %
keine Antwort	10	2,2 %
Wohnbezirk		
1010	1	0,2 %
1020	18	4,0 %
1030	17	3,8 %
1040	2	0,5 %
1050	5	1,1 %
1060	6	1,4 %
1070	4	0,9 %
1080	2	0,5 %
1090	3	0,7 %
1100	59	13,3 %
1110	28	6,3 %
1120	21	4,7 %
1130	7	1,6 %
1140	8	1,8 %
1150	6	1,4 %
1160	17	3,8 %
1170	8	1,8 %
1180	8	1,8 %
1190	13	2,9 %

	Langversion gesamt (n = 445)	Langversion in Prozent
1200	21	4,7 %
1210	67	15,1 %
1220	63	14,2 %
1230	21	4,7 %
außerhalb Wiens	34	7,6 %
keine Antwort	6	1,4 %
Wohnbezirk - Kategorie*		
Kategorie 1 - überdurchschnittliches Einkommen	155	34,8 %
Kategorie 2 - unterdurchschnittliches Einkommen	250	56,2 %
Kategorie 3 - nicht Wien	34	7,6 %
keine Antwort	6	1,4 %
in Partnerschaft lebend (in %)		
ja, gemeinsamer Haushalt	413	92,8%
ja, getrennte Haushalte	19	4,3%
keine fixe Partnerin / kein fixer Partner	9	2,0 %
keine Antwort	4	0,9 %
Anzahl Kinder		
1	254	57,1 %
2	138	31,0 %
3	35	7,9 %
4	12	2,7 %
5	3	0,7 %
6 oder mehr	3	0,7 %
erstgebärend/mehrggebärend		
erstgebärend	254	57,1 %
mehrggebärend	191	42,9 %

* = Kategorie 1 umfasst Bezirke mit einem überdurchschnittlichen lohnsteuerpflichtigen Einkommen (1., 3., 4., 6. bis 9., 13., 14., 18., 19., 22. und 23. Bezirk), Kategorie 2 umfasst die Bezirke mit unterdurchschnittlichem Einkommen (2., 5., 10. bis 12., 15., 16., 17., 20. und 21. Bezirk); Kategorie 3 sind Wohngebiete außerhalb Wiens.

Darstellung und Berechnung: GÖ FP

Tabelle 7.3:

Stillen unter den Teilnehmerinnen der Onlinebefragung der Wöchnerinnen

	Gesamt (n = 888)	Gesamt in Prozent	Kurzversion in Prozent (n = 443)	Langversion in Prozent (n = 445)	p-Wert*
Kind wird gestillt					p = 0,335
ja	726	81,8 %	83,5 %	80,0 %	
nein	153	17,2 %	15,4 %	19,1 %	
keine Antwort	9	1,0 %	1,1 %	0,9 %	

* = Fisher's Exact Test

Quelle: GÖ FP

Tabelle 7.4:

Zeitpunkt der Kenntnis der Schwangerschaft unter den Teilnehmerinnen der Onlineerhebung unter Wöchnerinnen (in %, n = 888)

	Gesamt (n = 888)	Gesamt in Prozent	Kurzversion in Prozent (n = 443)	Langversion in Prozent (n = 445)	p-Wert*
von der Schwangerschaft erfahren					p = 0,327
1. Trimester	861	97,0 %	96,2 %	97,8 %	
2. Trimester	23	2,6 %	3,2 %	2,0 %	
3. Trimester	4	0,5 %	0,7 %	0,2 %	

* = Pearson's χ^2 Test bzw. Fisher's Exact Test

Quelle: GÖ FP

7.2.1.2 Nikotin/Zigaretten

Tabelle 7.5:

Angaben zum Zigarettenkonsum der Teilnehmerinnen an der Onlineerhebung unter Wöchnerinnen (in %, n = 888)

	täglich / fast täglich	manchmal / selten	nie
in den letzten 12 Monaten vor Beginn der Schwangerschaft	21,2	8,7	70,2
1. bis 3. Schwangerschaftsmonat (denken Sie nur an die Zeit, als Sie schon von der Schwangerschaft wussten)	7,4	4,5	88,1
4. bis 6. Schwangerschaftsmonat	6,1	2,8	91,1
7. bis 9. Schwangerschaftsmonat	6,3	2,3	91,4
nach der Geburt	7,9	3,6	88,5

manchmal = mindestens 1 × pro Monat, aber nicht täglich; selten = weniger als 1 × pro Monat

Quelle: GÖ FP

Tabelle 7.6:

Rauchverhalten in der Schwangerschaft: Raucherinnen täglich / fast täglich vor der Schwangerschaft (in %, n = 188)

	täglich / fast täglich	manchmal / selten	nie
in den letzten 12 Monaten vor Beginn der Schwangerschaft	100		
1. bis 3. Schwangerschaftsmonat (denken Sie nur an die Zeit, als Sie schon von der Schwangerschaft wussten)	29,8	13,8	56,4
4. bis 6. Schwangerschaftsmonat	23,9	9,0	67,0
7. bis 9. Schwangerschaftsmonat	25,0	6,9	68,1
nach der Geburt	31,4	12,8	55,9

manchmal = mindestens 1 × pro Monat, aber nicht täglich; selten = weniger als 1 × pro Monat

Quelle: GÖ FP

Tabelle 7.7:

Rauchverhalten in der Schwangerschaft: Raucherinnen manchmal/selten vor der Schwangerschaft (in %, n = 77)

	täglich / fast täglich	manchmal / selten	nie
in den letzten 12 Monaten vor Beginn der Schwangerschaft		100	
1. bis 3. Schwangerschaftsmonat (denken Sie nur an die Zeit, als Sie schon von der Schwangerschaft wussten)	1,3	11,7	87,0
4. bis 6. Schwangerschaftsmonat	0,0	7,8	92,2
7. bis 9. Schwangerschaftsmonat	1,3	5,2	93,5
nach der Geburt	2,6	7,8	89,6

manchmal = mindestens 1 × pro Monat, aber nicht täglich; selten = weniger als 1 × pro Monat

Quelle: GÖ FP

Tabelle 7.8:

Rauchverhalten in der Schwangerschaft nach Alter (in %, n = 888)

	< 25 Jahre (n = 59)			25-34 Jahre (n = 534)			≥ 35 Jahre (n = 295)			p-Wert*
	täglich / fast täglich	manchmal / selten	nie	täglich / fast täglich	manchmal / selten	nie	täglich / fast täglich	manchmal / selten	nie	
in den letzten 12 Monaten vor Beginn der Schwangerschaft	35,6 %	6,8 %	57,6 %	22,3 %	9,4 %	68,4 %	16,3 %	7,8 %	75,9 %	p = 0,010
1. bis 3. Schwanger-schaftsmonat	20,3 %	5,1 %	74,6 %	7,1 %	5,8 %	87,1 %	5,4 %	2,0 %	92,5 %	p < 0,001
4. bis 6. Schwanger-schaftsmonat	13,6 %	6,8 %	79,7 %	6,2 %	3,4 %	90,4 %	4,4 %	1,0 %	94,6 %	p = 0,004
7. bis 9. Schwanger-schaftsmonat	13,6 %	6,8 %	79,7 %	6,7 %	2,4 %	90,8 %	4,1 %	1,0 %	94,9 %	p = 0,003
nach der Geburt	23,7 %	1,7 %	74,6 %	7,7 %	3,9 %	88,4 %	5,1 %	3,4 %	91,5 %	p < 0,001

manchmal = mindestens 1 × pro Monat, aber nicht täglich; selten = weniger als 1 × pro Monat

* = Pearson's χ^2 Test

Quelle: GÖ FP

Tabelle 7.9:

Rauchverhalten in der Schwangerschaft nach höchstem Bildungsabschluss (in %, n = 888)

	Sekundarstufe I (n = 69)			Sekundarstufe II (n = 296)			Hochschule (n = 500)			p-Wert*
	täglich / fast täglich	manchmal / selten	nie	täglich / fast täglich	manchmal / selten	nie	täglich / fast täglich	manchmal / selten	nie	
in den letzten 12 Monaten vor Beginn der Schwangerschaft	21,7 %	4,3 %	73,9 %	33,4 %	7,8 %	58,8 %	13,8 %	10,2 %	76,0 %	p < 0,001
1. bis 3. Schwangerschaftsmonat	14,5 %	8,7 %	76,8 %	14,5 %	6,8 %	78,7 %	2,0 %	2,6 %	95,4 %	p < 0,001
4. bis 6. Schwangerschaftsmonat	15,9 %	4,3 %	79,7 %	11,5 %	5,7 %	82,8 %	1,0 %	1,0 %	98,0 %	p < 0,001
7. bis 9. Schwangerschaftsmonat	14,5 %	4,3 %	81,2 %	13,5 %	3,7 %	82,8 %	0,6 %	1,0 %	98,4 %	p < 0,001
nach der Geburt	14,5 %	2,9 %	82,6 %	17,2 %	3,4 %	79,4 %	1,4 %	3,6 %	95,0 %	p < 0,001

manchmal = mindestens 1× pro Monat, aber nicht täglich; selten = weniger als 1× pro Monat

Die Kategorie „keine Angabe“ zur höchsten abgeschlossenen Bildung wird nicht dargestellt (n = 23).

* = Pearson's χ^2 Test

Quelle: GÖ FP

Tabelle 7.10:

Rauchverhalten in der Schwangerschaft nach Migrationshintergrund (in %, n = 888)

	ohne Migrationshintergrund* (n = 409)			Migrationshintergrund 1. Generation (n = 348)			Migrationshintergrund 2. Generation (n = 113)			keine Angabe möglich (n = 18)			p-Wert**
	täglich / fast täglich	manchmal / selten	nie	täglich / fast täglich	manchmal / selten	nie	täglich / fast täglich	manchmal / selten	nie	täglich / fast täglich	manchmal / selten	nie	
in den letzten 12 Monaten vor Beginn der Schwangerschaft	22,0	10,0	68,0	15,2	8,0	76,7	36,3	5,3	58,4	22,2	11,1	66,7	p < 0,001
1. bis 3. Schwangerschaftsmonat	7,1	4,2	88,8	5,5	4,9	89,7	15,9	4,4	79,6	0,0	5,6	94,4	p = 0,031
4. bis 6. Schwangerschaftsmonat	4,6	3,4	91,9	6,0	1,4	92,5	12,4	4,4	83,2	0,0	5,6	94,4	p = 0,018
7. bis 9. Schwangerschaftsmonat	4,4	2,7	92,9	5,5	2,0	92,5	16,8	0,9	82,3	0,0	5,6	94,4	p = 0,001
nach der Geburt	6,8	3,4%	89,7	5,7	2,6	91,7	17,7	7,1	75,2	11,1	5,6	83,3	p = 0,001

manchmal = mindestens 1 × pro Monat, aber nicht täglich; selten = weniger als 1 × pro Monat

* = Migrationshintergrund (entsprechend der Definition der Statistik Austria): „Als Personen mit Migrationshintergrund werden hier Menschen bezeichnet, deren beide Elternteile im Ausland geboren wurden. Diese Gruppe lässt sich in Angehörige der ersten Generation (Personen, die selbst im Ausland geboren wurden) und in Angehörige der zweiten Generation (Kinder von zugewanderten Personen, die aber selbst im Inland zur Welt gekommen sind) untergliedern. Diese Definition des Migrationshintergrundes folgt den ‚Recommendations for the 2020 censuses of population and housing‘, Seite 136, der United Nations Economic Commission for Europe (UNECE).“ (Quelle: <https://www.statistik.at/statistiken/bevoelkerung-und-soziales/bevoelkerung/migration-und-einbuengerung/migrationshintergrund>)

** = Fisher's Exact Test

Quelle: GÖ FP

Tabelle 7.11:

Rauchverhalten in der Schwangerschaft nach den Kategorien erst-/mehrggebärend* (in %, n = 445)

	erstgebärend (n = 254)			mehrggebärend (n = 191)			p-Wert**
	täglich / fast täglich	manchmal / selten	nie	täglich / fast täglich	manchmal / selten	nie	
in den letzten 12 Monaten vor Beginn der Schwangerschaft	24,8 %	8,3 %	73,9 %	33,4 %	7,8 %	58,8 %	p = 0,040
1. bis 3. Schwangerschaftsmonat	8,3 %	3,1 %	76,8 %	14,5 %	6,8 %	78,7 %	p = 0,053
4. bis 6. Schwangerschaftsmonat	5,5 %	3,1 %	79,7 %	11,5 %	5,7 %	82,8 %	p = 0,535
7. bis 9. Schwangerschaftsmonat	5,1 %	3,9 %	81,2 %	13,5 %	3,7 %	82,8 %	p = 0,662
nach der Geburt	8,7 %	3,5 %	82,6 %	17,2 %	3,4 %	79,4 %	p = 0,546

manchmal = mindestens 1 × pro Monat, aber nicht täglich; selten = weniger als 1 × pro Monat

* = Annäherung über die Angaben zur Anzahl der Kinder, wobei Frauen, die angaben, nur ein Kind zu haben, der Kategorie „erstgebärend“ zugeordnet wurden, alle anderen der Kategorie „mehrggebärend“

** = Pearson's χ^2 Test

Quelle: GÖ FP

Tabelle 7.12:

Passivrauch in der Schwangerschaft: Anteil der Schwangeren, die Passivrauch ausgesetzt waren (in %, n = 445)

	ja, mehr als eine Stunde täglich	ja, bis zu eine Stunde täglich	ja, aber nicht täglich	nie oder fast nie	keine Antwort
Exposition Passivrauch in der Schwangerschaft	3,4 %	4,0 %	13,3 %	78,7 %	0,7 %

manchmal = mindestens 1 × pro Monat, aber nicht täglich; selten = weniger als 1 × pro Monat

Quelle: GÖ FP

7.2.1.3 Alkohol

Tabelle 7.13:

Angaben zum Zigarettenkonsum der Teilnehmerinnen an der Onlineerhebung unter Wöchnerinnen (in %, n = 888)

	täglich / fast täglich	manchmal / selten	nie
in den letzten 12 Monaten vor Beginn der Schwangerschaft	3,5 %	57,0 %	39,5 %
1. bis 3. Schwangerschaftsmonat	0,3 %	5,4 %	94,3 %
4. bis 6. Schwangerschaftsmonat	0,2 %	2,8 %	97,0 %
7. bis 9. Schwangerschaftsmonat	0,3 %	3,3 %	96,4 %
nach der Geburt	0,7 %	17,3 %	82,0 %

Quelle: GÖ FP

Tabelle 7.14:

Alkoholkonsum in der Schwangerschaft: Frauen, die vor der Schwangerschaft manchmal oder selten Alkohol getrunken haben (in %, n = 506)

	täglich / fast täglich	manchmal / selten	nie
in den letzten 12 Monaten vor Beginn der Schwangerschaft		100	
1. bis 3. Schwangerschaftsmonat	0,0	7,7	92,3
4. bis 6. Schwangerschaftsmonat	0,0	3,8	96,2
7. bis 9. Schwangerschaftsmonat	0,0	4,3	95,7
nach der Geburt	0,2	24,5	75,3

manchmal = mindestens 1 × pro Monat, aber nicht täglich; selten = weniger als 1 × pro Monat

Quelle: GÖ FP

Tabelle 7.15:

Alkoholkonsum in der Schwangerschaft: Frauen, die vor der Schwangerschaft täglich oder fast täglich Alkohol getrunken haben (in %, n = 31)

	täglich / fast täglich	manchmal / selten	nie
in den letzten 12 Monaten vor Beginn der Schwangerschaft	100		
1. bis 3. Schwangerschaftsmonat	3,2	12,9	83,9
4. bis 6. Schwangerschaftsmonat	0,0	6,5	93,5
7. bis 9. Schwangerschaftsmonat	0,0	16,1	83,9
nach der Geburt	6,5	32,3	61,3

manchmal = mindestens 1 × pro Monat, aber nicht täglich; selten = weniger als 1 × pro Monat

Quelle: GÖ FP

Tabelle 7.16:

Alkoholkonsum in der Schwangerschaft nach Alter (in %, n = 888)

	< 25 Jahre (n = 59)			25-34 Jahre (n = 534)			≥ 35 Jahre (n = 295)			p-Wert*
	täglich / fast täglich	manchmal / selten	nie	täglich / fast täglich	manchmal / selten	nie	täglich / fast täglich	manchmal / selten	nie	
in den letzten 12 Monaten vor Beginn der Schwangerschaft	5,1 %	40,7 %	54,2 %	2,1 %	55,6 %	42,3 %	5,8 %	62,7 %	31,5 %	p < 0,001
1. bis 3. Schwanger-schaftsmonat	0,0 %	3,4 %	96,6 %	0,4 %	5,2 %	94,4 %	0,3 %	6,1 %	93,6 %	p = 0,906
4. bis 6. Schwanger-schaftsmonat	0,0 %	1,7 %	98,3 %	0,4 %	3,0 %	96,6 %	0,0 %	2,7 %	97,3 %	p = 0,957
7. bis 9. Schwanger-schaftsmonat	0,0 %	1,7 %	98,3 %	0,4 %	3,4 %	96,3 %	0,3 %	3,4 %	96,3 %	p = 0,967
nach der Geburt	0,0 %	11,9 %	88,1 %	0,6 %	15,2 %	84,3 %	1,0 %	22,4 %	76,6 %	p = 0,050

manchmal = mindestens 1 × pro Monat, aber nicht täglich; selten = weniger als 1 × pro Monat

* = Fisher's Exact Test

Quelle: GÖ FP

Tabelle 7.17:

Alkoholkonsum in der Schwangerschaft nach höchstem Bildungsabschluss (in %, n = 888)

	Sekundarstufe I (n = 69)			Sekundarstufe II (n = 296)			Hochschule (n = 500)			p-Wert*
	täglich / fast täglich	manchmal / selten	nie	täglich / fast täglich	manchmal / selten	nie	täglich / fast täglich	manchmal / selten	nie	
in den letzten 12 Monaten vor Beginn der Schwangerschaft	1,4 %	24,6 %	73,9 %	3,4 %	49,3 %	47,3 %	4,0 %	67,0 %	29,0 %	p < 0,001
1. bis 3. Schwangerschaftsmonat	0,0 %	4,3 %	95,7 %	0,3 %	4,7 %	94,9 %	0,2 %	5,6 %	94,2 %	p = 0,956
4. bis 6. Schwangerschaftsmonat	0,0 %	4,3 %	95,7 %	0,3 %	1,4 %	98,3 %	0,0 %	3,2 %	96,8 %	p = 0,158
7. bis 9. Schwangerschaftsmonat	0,0 %	4,3 %	95,7 %	0,7 %	1,0 %	98,3 %	0,0 %	4,4 %	95,6 %	p = 0,011
nach der Geburt	0,0 %	13,0 %	87,0 %	0,7 %	15,5 %	83,8 %	0,8 %	19,2 %	80,0 %	p = 0,546

manchmal = mindestens 1 × pro Monat, aber nicht täglich; selten = weniger als 1 × pro Monat

Die Kategorie „keine Angabe“ zur höchsten abgeschlossenen Bildung wird nicht dargestellt (n = 23).

* = Fisher's Exact Test

Quelle: GÖ FP

Tabelle 7.18:

Alkoholkonsum in der Schwangerschaft nach Migrationshintergrund (in %, n = 888)

	ohne Migrationshintergrund* (n = 409)			Migrationshintergrund 1. Generation (n = 348)			Migrationshintergrund 2. Generation (n = 113)			keine Angabe möglich (n = 18)			p-Wert**
	täglich / fast täglich	manchmal / selten	nie	täglich / fast täglich	manchmal / selten	nie	täglich / fast täglich	manchmal / selten	nie	täglich / fast täglich	manchmal / selten	nie	
in den letzten 12 Monaten vor Beginn der Schwanger- schaft	5,4	73,1	21,5	2,3	46,3	51,4	0,9	33,6	65,5	0,0	44,4	55,6	p < 0,001
1. bis 3. Schwanger- schaftsmonat	0,2	3,7	96,1	0,6	8,0	91,4	0,0	3,5	96,5	0,0	5,6	94,4	p = 0,111
4. bis 6. Schwanger- schaftsmonat	0,0	1,7	98,3	0,6	4,9	94,5	0,0	0,9	99,1	0,0	0,0	100, 0	p = 0,050
7. bis 9. Schwanger- schaftsmonat	0,0	2,7	97,3	0,9	4,3	94,8	0,0	0,9	99,1	0,0	11,1	88,9	p = 0,053
nach der Geburt	0,5	18,1	81,4	1,1	19,0	79,9	0,0	9,7	90,3	0,0	16,7	83,3	p = 0,221

manchmal = mindestens 1 × pro Monat, aber nicht täglich; selten = weniger als 1 × pro Monat

* = Migrationshintergrund (entsprechend der Definition der Statistik Austria): „Als Personen mit Migrationshintergrund werden hier Menschen bezeichnet, deren beide Elternteile im Ausland geboren wurden. Diese Gruppe lässt sich in Angehörige der ersten Generation (Personen, die selbst im Ausland geboren wurden) und in Angehörige der zweiten Generation (Kinder von zugewanderten Personen, die aber selbst im Inland zur Welt gekommen sind) untergliedern. Diese Definition des Migrationshintergrundes folgt den ‚Recommendations for the 2020 censuses of population and housing‘, Seite 136, der United Nations Economic Commission for Europe (UNECE).“ (Quelle: <https://www.statistik.at/statistiken/bevoelkerung-und-soziales/bevoelkerung/migration-und-einbuengerung/migrationshintergrund>)

** = Fisher's Exact Test

Quelle: GÖ FP

Tabelle 7.19:

Alkoholkonsum in der Schwangerschaft nach den Kategorien erst-/mehrggebärend* (in %, n = 445)

	erstgebärend (n = 254)			mehrggebärend (n = 191)			p-Wert**
	täglich / fast täglich	manchmal / selten	nie	täglich / fast täglich	manchmal / selten	nie	
in den letzten 12 Monaten vor Beginn der Schwangerschaft	4,3 %	65,0 %	30,7 %	2,6 %	44,0 %	53,4 %	p < 0,001
1. bis 3. Schwanger- schaftsmonat	0,4 %	6,3 %	93,3 %	0,0 %	6,3 %	93,7 %	p = 1,000
4. bis 6. Schwanger- schaftsmonat	0,4 %	3,1 %	96,5 %	0,0 %	4,2 %	95,8 %	p = 0,779
7. bis 9. Schwanger- schaftsmonat	0,4 %	3,1 %	96,5 %	0,5 %	5,2 %	94,2 %	p = 0,500
nach der Geburt	1,2 %	19,3 %	79,5 %	0,5 %	19,9 %	79,6 %	p = 0,835

manchmal = mindestens 1 × pro Monat, aber nicht täglich; selten = weniger als 1 × pro Monat

* = Annäherung über die Angaben zur Anzahl der Kinder, wobei Frauen, dieangaben, nur ein Kind zu haben, der Kategorie „erstgebärend“ zugeordnet wurden, alle anderen der Kategorie „mehrggebärend“

** = Pearson's χ^2 Test bzw. Fisher's Exact Test

Quelle: GÖ FP

7.2.2 Interviews mit Schwangeren

Tabelle 7.20:

Teilnehmerinnen an den Interviews mit Schwangeren nach soziodemografischen Merkmalen

	Anzahl	Anteil in Prozent je Kategorie
Alter		
18–24 Jahre	0	0 %
25–29 Jahre	4	12,5 %
30–34 Jahre	15	46,9 %
35–39 Jahre	13	40,6 %
40 oder älter	0	0 %
Familienstand		
fixer Partner / fixe Partnerin, gemeinsamer Haushalt	29	90,6 %
fixer Partner / fixe Partnerin, getrennter Haushalt	2	6,3 %
kein fixer Partner / keine fixe Partnerin	1	3,1 %
überwiegende berufliche Situation vor dem Mutterschutz		
berufstätig	29	90,6 %
in Ausbildung (Schülerin, Studentin)	0	0 %
arbeitslos oder nicht berufstätig	0	0 %
karenziert	3	9,4 %
überwiegend im Haushalt tätig	0	0 %
Migrationshintergrund		
nein	20	62,5 %
ja	12	37,5 %
1. Generation	8	25 %
2. Generation	4	12,5 %

höchster Bildungsabschluss	Anzahl	Anteil in Prozent je Kategorie
kein Schulabschluss	0	0 %
Hauptschule, Mittelschule, Unterstufe AHS, Sonderschule	0	0 %
Lehre, BMS	0	0 %
AHS oder BHS	6	18,8 %
Kolleg mit Hochschulcharakter	3	9,4 %
Universität, (Fach-)Hochschule	23	71,9 %

Quelle: GÖ FP

7.2.3 Fokusgruppen und Interviews mit Gesundheitspersonal

Tabelle 7.21:

Teilnehmer:innen an den Fokusgruppen und Interviews mit Gesundheitspersonal

Beruf	berufliches Setting	Datum
Gynäkologe	niedergelassen, davor stationär	17. 11. 2022
Hebamme	stationär, KH Ottakring	13. 12. 2022
Hebamme	stationär, KH Ottakring	13. 12. 2022
Hebamme	Familienhebamme	25. 1. 2022
Hebamme	Familienhebamme	25. 1. 2022
Hebamme	Familienhebamme	25. 1. 2022
Hebamme	Familienhebamme	25. 1. 2022
Hebamme	Familienhebamme	25. 1. 2022
Hebamme	Familienhebamme	25. 1. 2022
Hebamme	Familienhebamme	25. 1. 2022
Hebamme	Familienhebamme	25. 1. 2022

Auf Wunsch der meisten Teilnehmenden wurde in dieser Darstellung auf die Nennung der Namen verzichtet, Einverständniserklärungen mit Nennung der Namen liegen vor.

Quelle: GÖ FP

7.2.4 Onlinebefragung von Gesundheitspersonal

Tabelle 7.22:

Teilnehmende Hebammen und Gynäkologinnen/Gynäkologen

	Hebammen		Gynäkologinnen/Gynäkologen	
	N	%	N	%
Geschlecht				
weiblich	86	98,9 %	79	64,8 %
männlich	1	1,1 %	41	33,6 %
divers	0	0 %	4	1,6 %
keine Angabe	0	0 %	0	0 %
Dauer der Tätigkeit				
kürzer als 5 Jahre	28	32,2 %	8	6,6 %
5-9 Jahre	24	27,6 %	16	13,1 %
10-19 Jahre	21	24,1 %	37	30,3 %
20-29 Jahre	9	10,3 %	31	25,4 %
länger als 30 Jahre	5	5,7 %	30	24,6 %
keine Angabe	0	0 %	0	0,8 %
überwiegendes Setting der beruflichen Tätigkeit				
niedergelassener Bereich	32	36,8 %	86	70,5 %
stationärer Bereich	54	62,1 %	33	27,0 %
keine Angabe	1	1,1 %	3	2,5 %
spezifische Fortbildung				
ja	30	34,5 %	46	37,1 %
nein	56	64,4 %	69	55,6 %
keine Angabe	1	1,1 %	9	7,3 %

Quelle: GÖ FP